

Pfarrgemeinderat Mariä Heimsuchung Forstinning
Protokoll der PGR-Sitzung vom 19.4.2023

Teilnehmer:	
Anwesend: Diakon Hans Dimke Toni Beer Christian Babel Marianne Estermann	Ekkehard Groß Viktoria Groß Thomas Vodermeier
Entschuldigt: Pfarrer Waldherr Marion Winter-Lenz Andreas Zimmermann	

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Die Sitzung ist öffentlich

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Einstieg geistiger Impuls – Seelsorgerteam
3. Genehmigung der aktuellen Tagesordnung und Protokoll der letzten Sitzung
4. Informationen aus dem Pastoralteam
5. Informationen der Mitglieder des PGR
 - Nacharbeit Klausurtag
6. Veranstaltungen
 - Rückblick Fastensuppe
 - Rückblick Palmsonntag
 - Rückblick Ostertage
 - Ausblick Fronleichnam
 - Ausblick VFB Feier
7. Sonstiges

Nr.	Begrüßung
1	Toni Beer
Nr.	Geistiger Impuls Pastoralteam – Diakon Dimke
2	Text zum Evangelium „Ungläubiger Thomas“
Nr.	Genehmigung der aktuellen Tagesordnung
3	genehmigt
Nr.	Informationen aus dem Pastoralteam durch Diakon Hans Dimke
4	<p>Am 19.4. fand das erste Treffen „Zsammerkemma im Kircherl“ in Pullach statt. Die Veranstaltung war mit insgesamt 20 Personen gut besucht. Es war ein schönes Miteinander und die Teilnehmer gaben positives Feedback. Nächster Termin: 17.5., 17 Uhr. Geplant ist, dass diese Veranstaltung alle 4 Wochen stattfindet in 14tägigem Wechsel mit einer Eucharistiefeier.</p> <p>Nächster Termin „Spirituelle Ausklang“: 21.4., 18 Uhr, Rupert Mayer Haus 22.4.: Auftaktveranstaltung: „Firmsamstag“ für die angemeldeten Firmlinge 28.4.: Feierlichkeiten „15 Jahre Bücherei“ mit einem Tag der offenen Tür. Es gibt u.a. Kaffee und Kuchen.</p> <p>Gemeinsame Friedensgebete werden weiterhin angeboten. Termin immer erster Mittwoch im Monat. Ausnahmen möglich. Nächster Termin: 6.5. Nach den Pfingstgottesdiensten evtl. gebackene Plätzchen in Taubenform verteilen?</p>



	<p>Wird geprüft. Termin für die Ausbildung zum Wortgottesdienstleiter wird ggfs. auch in Ebersberg angeboten. Diakon Dimke muss bis Ende April Interessenten melden. Zuvor wird noch der voraussichtliche Zeitaufwand für die Ausbildung abgeklärt, sowie Details, wo und wann die Termine sind.</p>
Nr.	Informationen der Mitglieder des PGR
5	<p>Dorffest: Der PGR hat sich dieses Mal für ein Impro-Theater der Gruppe TaTwort entschieden (www.tatwort.de). Die Gruppe ist bekannt aus der Münchner Kleinkunsthöhne, Drehleier und hat sich bereit erklärt, bei uns aufzutreten und mit einem Improvisationstheater Programm zu machen. Notwendig sind Impulse aus den Reihen des Publikums, auf die wir uns alle schon sehr freuen. Nachdem wir damit ein neues Konzept versuchen, wird es in diesem Jahr keine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen in Forstinning geben. Selbstverständlich findet wieder der Frühschoppen statt.</p> <p>Nacharbeit Klausurtag: Der PGR hat sich mit einem weiteren Punkt des Klausurtags befasst. Es sollte überprüft werden, ob und welche Punkte des vorhandenen Angebots notwendig sind, bzw. ggfs. eingestellt werden könnten. Selbstverständlich wird es keine Änderungen bei den Gottesdiensten geben. Nachgedacht wurde aber darüber, Gottesdienste mit spirituellen Angeboten zu verbinden. Diakon Dimke hat auf einer Mitschrift einen ersten Überblick des Angebots in Forstinning und Anzing zusammengestellt, der noch um neue Themen wie den „Spirituellen Ausklang“ oder das „Zsammerkemma im Kircherl in Pullach“ ergänzt werden muss.</p> <p>Der PGR ist sich einig in der notwendigen Unterstützung für die Jugendarbeit, die derzeit aus den Kreisen der Ministranten erfolgt. Ihnen steht das Bistro im Rupert Mayer Haus zur Verfügung, außer es ist vermietet. Die Ministranten erhalten immer Informationen, falls das Bistro vermietet ist, so dass sie sich immer kurzfristig treffen können.</p>
Nr.	Veranstaltungen
6	<p>Rückblick Fastensuppe: Die Fastensuppe war 2023 nicht besonders gut besucht. In einer kurzen Diskussion versuchte der PGR Gründe aufzuzeigen, warum das so war.</p> <p>Das Resultat:</p> <ul style="list-style-type: none"> - evtl. waren in der Osterzeit mehr andere Termine und die Forstinninger haben sich eher für die anderen Angebote aus den Kreisen der Kirche entschieden? Evtl. sollte die Terminflut in dieser Zeit im kommenden Jahr entzerrt werden? - Viele Forstinninger wissen gar nicht – mehr – was mit den eingegangenen Geldern im Valle Feliz in Ecuador passiert. Insofern sollte der PGR ggfs. im nächsten Jahr rechtzeitig mit Werbung und auch während der Veranstaltung mit Information aufwarten können. - evtl. bereits im Rahmen der Predigt in der Kirche so auf das Vale Feliz hinweisen, dass Interessenten ihren Mittagstisch anders planen können und sich somit für den Besuch bei der Fastensuppe entscheiden <p>Endgültige Besprechung über die Fastensuppe im kommenden Frühjahr rechtzeitig vor dem eventuellen Termin schon in der Februarsitzung.</p> <p>Rückblick Palmsonntag: Diese Veranstaltung ist dagegen sehr gut besucht und angenommen worden. Und auch die Versorgung mit Weißwürsten, Wienern und Brezen hat geklappt. Die entsprechenden Mengen werden für 2024 in die Checklisten aufgenommen.</p> <p>Rückblick Starlight-Prayer: diese Möglichkeit Musik und gute Gedanken in den Alltag mitzunehmen ist wieder sehr gut angekommen. Der Termin war nicht nur sehr gut besucht, sondern mit Licht, Text und Ton auch sehr stimmungsvoll. (Positives Feedback)</p> <p>Rückblick Ostertage: Positiv war in diesem Jahr, dass generell in der Osterzeit mehr Menschen in die Kirche gekommen sind – allerdings erst sehr knapp vor dem Beginn der jeweiligen Veranstaltungen. Das gilt für die kirchlichen Termine am Gründonnerstag, dem Karfreitag, Kindergottesdienste, Palmsonntag und die Ostertage selbst. Und auch die Agape, die 2022 nicht so gut besucht war, wurde wieder sehr gut angenommen. Positiv vermerkt wurde, dass Pfarrer Waldherr bei der Agape anwesend war und ein Gebet gesprochen hat.</p>



	<p>Als Gewinn erwies sich auch die Veranstaltung der Kolpingfamilie, die mit ihrem „Oascheiben“ einen Brauch wieder aufleben ließ, der von den Forstinningern bestens angenommen wurde. Toni Beer hat Stefan Köpferl dafür im Namen des PGR und der Gemeinde gedankt.</p> <p>Sein Dank ging auch an den Frauenbund, der den Palmsonntag mit den selbst gebundenen Palmbüschen unterstützte, ebenso wie an die beiden Mesnerinnen, Sieglinde Wagner und Angela Dimke, die mit ihren Ideen zum Kirchenschmuck maßgeblich zu den schönen Ostertagen beigetragen haben. (Geschmackvoller, prächtiger Blumenschmuck, „neuer“ Platz für den Auferstandenen.)</p> <p>Termine Flurumgang, Bittgang nach Pullach, Maiandachten: Die Termine und Wegstrecken werden rechtzeitig im Pfarrbrief veröffentlicht.</p> <p>Fronleichnam: Vorbereitung für Gottesdienst, Prozession und Frühschoppen, Straßensperre. Der PGR freut sich über Interessenten, die sich hier einbringen möchten, z.B. beim Tragen von Fahnen und Figuren im Rahmen der Prozession, bei der Organisation des Frühschoppens usw. Interessenten melden sich bitte bei Diakon Dimke/im Pfarrbüro unter den bekannten Kontaktdaten.</p> <p>Zur Erstkommunion am 7.5. werden zwei Platzkontrolleure gesucht.</p> <p>Ausblick VFB-Feier am 17.6.: Der PGR wird mit einem Infotisch vertreten sein. Derzeit wird entschieden, wie der Tisch bestückt wird. Im Pfarrverband gibt es mit Marion Rusack derzeit eine Praktikantin. Sie studiert Religion fürs Lehramt und wird am 17.6. anwesend sein.</p>
Nr.	Sonstiges
7	<p>Thomas Vodermeier zeigt das Muster für das Friedensschild auf dem Holzkreuz in der Kirche, das von der Firma FSK-Gravuren, www.fsk-gravuren.de von Florian Köpferl erstellt wird. Das geschmackvolle Schild wird in der Form einer Friedenstaube erstellt werden, um das Kreuz entsprechend zu präsentieren.</p> <p>Er holt außerdem weitere Preise für Produkte ein, mit denen sich die Pfarrgemeinde bei Veranstaltungen in der Öffentlichkeit präsentieren kann.</p> <p>Thema Weihwasserspender und Desinfektionsspender: beide werden in dieser Form in der Kirche nach Abflauen der Coronapandemie nicht mehr benötigt. Der PGR ersucht um ihre Entfernung.</p> <p>In der Kirche soll im Eingangsbereich an der Wand zum Beichtstuhl künftig ein Bereich geschaffen werden, in dem Materialien/Plakate für Kinder und Jugendliche ausgelegt/positioniert werden können. Dazu spricht sich Ruth Vodermeier noch mit Diakon Dimke ab.</p>

Ende: 21:55

gez. Toni Beer
1. Vorsitzender, PGR Forstinning

gez. Viktoria Groß
Schriftführerin

